

**AMT DER BURGENLÄNDISCHEN LANDESREGIERUNG**  
**Landesamtsdirektion**

---

Zahl: LAD-1684/13-1992

Eisenstadt, am 2. 7. 1992

Entwurf eines Bundesgesetzes, mit dem das Seeschiffahrtsgesetz geändert wird; Stellungnahme.

Telefon (02682)-600  
Klappe 2220 Durchwahl

zu Zahl: 124.115/5-I/2-1992

Bekannt GESETZENTWURF	
Zi. .... 64	-GE/19... 12
Datum: 7. JULI 1992	
Verteilt: 7. Juli 1992	<i>li</i>

An das

Bundesministerium für öffentliche Wirtschaft und Verkehr

*Dr. Klausgruber*  
Radetzkystraße 2

1031 Wien

Zu dem mit obbez. Schreiben übermittelten Entwurf eines Bundesgesetzes, mit dem das Seeschiffahrtsgesetz geändert wird, erlaubt sich das Amt der Burgenländischen Landesregierung mitzuteilen, daß vom Standpunkt der vom ho. Amt zu wahrenen Interessen kein Anlaß zur Geltendmachung von Bedenken oder Abänderungswünschen besteht.

Beigefügt wird, daß u.e. 25 Mehrausfertigungen dieser Stellungnahme dem Präsidium des Nationalrates zugeleitet werden.

Für die Landesregierung:

i.A. Dr. Tauber eh.

F.d.R.d.A.

*Schneberger*

Zl. u. Betr. w. v.

Eisenstadt, am 2. 7. 1992

1. Dem Präsidium des Nationalrates, Dr. Karl Renner-Ring 3,  
1017 Wien, 25-fach,
2. Allen Ämtern der Landesregierungen (z.H. der Herren Landes-  
amtsdirektoren),
3. Der Verbindungsstelle der Bundesländer beim Amt der NÖ.  
Landesregierung, Schenkenstraße 4, 1014 Wien,

zur gefälligen Kenntnis.

Für die Landesregierung:

i.A. Dr. Tauber eh.

F.d.R.d.A.

*Schneeberger*